

**VISAVIS**

# FINANZMAGAZIN.INFO

Heft 4/2008

**Das neue Finanzsupplement für den Mittelstand**

## BIOTECHNOLOGIE

Investitionen in den Sektor Life Sciences bieten attraktive Renditechancen.

## MITTELSTAND

Mit zusätzlicher Liquidität den Innovationsvorsprung sichern und weiter ausbauen.

## INVESTMENT

Unsere europäischen Nachbarn locken mit niedrigen Steuern und wenig Bürokratie.

## ONLINE-BANKING

Kosten und Erreichbarkeit geben für viele Kunden den Ausschlag zum Wechsel der Bank.

## ALTERSVORSORGE

Individuelle Bausteine für das Drei-Schichten-Modell sichern den Lebensstandard.



# Green Finance

Investitionen in Umwelt und Nachhaltigkeit sind der Wachstumsmarkt der Zukunft.

# SONDERDRUCK

Deutsche Bank AG

# Experten fürs Grüne

**Dynamik** Mit dem neuen Expertenteam Greentech baut die Deutsche Bank ihr Know-how in aufstrebenden Branchen weiter aus – vom Nischengeschäft zum hochdynamischen Wachstumsmarkt.

„Die Wirtschaft wird grün. Angesichts des fortschreitenden Klimawandels sowie der stetigen Verknappung natürlicher Ressourcen werden nur diejenigen Unternehmen bestehen, die mit Rohstoffen sparsam umgehen und Energie effizient nutzen. Damit steigt die Nachfrage nach Umwelttechnologie, auch Greentech genannt, denn sie schafft die Voraussetzung für ökologisch verantwortliches Handeln“, unterstreicht Wilhelm von Haller, Mitglied der Geschäftsleitung Firmenkunden Deutschland und des Management Committee Deutschland der Deutschen Bank.

**Vom Nischengeschäft hat** sich die Greentech-Branche zu einem hochdynamischen Wachstumsmarkt entwickelt. Lag ihr Anteil am Umsatz der gesamten deutschen Industrie im Jahr 2005 noch bei vier Prozent, so wird sich dieser bis 2030 auf 16 Prozent vervierfachen. Damit überflügeln die inländischen Anbieter die Top-Industrien Fahrzeug- und Maschinenbau. Auch international steht ein stürmisches Wachstum bevor: Das Volumen des Weltmarkts wird 2020 rund 2,2 Billionen Euro betragen – gegenüber einer Billion im Jahr 2005.

**Eine enorme Nachfrage** nach Umwelttechnologie werden in den nächsten Jahren vor allem die aufstrebenden Volkswirtschaften Asiens und Osteuropas entfalten. Indien, China und Russland etwa werden voraussichtlich im Jahr 2020 den Ländern Nordamerikas sowie Japan beim Marktvolumen für Umwelttechnologie den Rang ablaufen. Das bietet den deutschen Anbietern beste Aussichten – denn schon heute übernehmen sie eine führende Rolle auf den internationalen Märkten. In den wichtigen Marktsegmenten wie der Energieerzeugung oder auch der Abfall- und Recyclingwirtschaft halten sie Weltmarktanteile zwischen fünf und 30 Prozent.

**In ihrer Heimat** übernehmen die Umweltechnik-Hersteller vielfach die Rolle von Wachstums- und Job-Motoren. Schwerpunkte finden sich etwa in Hamburg, Nordrhein-Westfalen oder einer Reihe von bayerischen Landkreisen. Freiberg und Bitterfeld sind Beispiele für vielversprechende Standorte in Ostdeutschland. Ein wichtiges aufstrebendes Zentrum für Umweltechnik ist Berlin.

**Aussichten** „Die hohe Nachfrage nach Umwelttechnologie kommt deutschen Anbietern zugute“, betont Wilhelm von Haller, Mitglied der Geschäftsleitung Firmenkunden Deutschland und des Management Committee Deutschland der Deutschen Bank.

Hier sind viele junge Firmen aktiv, die auch von der hohen Zahl an Forschungsinstituten profitieren. In der Hauptstadt hat seit Anfang März auch das neu gegründete Expertenteam Greentech der Deutschen Bank seinen Sitz.

**Fachleute für Mittelständler** – so lautet der Anspruch der nun vier Expertenteams des Kreditinstituts. Vor sieben Jahren markierte die Gründung des Life-Sciences-Teams den Einstieg in den integrierten Betreuungsansatz für German MidCaps. In den folgenden Jahren kamen Fachleute für die Wirtschaftszweige Automotive und Telecom Media Technology hinzu. Seit diesem Jahr rundet nun das Greentech-Expertenteam die Betreuung ab. Die vier Branchen zeichnen sich nicht nur durch ein überdurchschnittliches Wachstumspotenzial aus. Sie unterliegen allesamt einem starken Wandel, der auch durch stetige technische Innovationen vorangetrieben wird. Bei Greentech reicht die Bandbreite von der umweltfreundlichen Erzeugung und Speicherung sowie effizienten Nutzung von Energie über Kreislauf- und Wasserwirtschaft bis hin zur nachhaltigen Mobilität.

**Sowohl die Kunden** als auch die Bank selbst profitieren von den Expertenteams. Mit den Firmenvertretern führen die Fachleute konstruktive Dialoge zu Strategien, Marktumfeld, Produktspektrum und Technologien. Dabei profitieren die Unternehmen auch vom breiten Know-how, das die Teams durch den Austausch mit Forschern, Managern und Verbandsvertretern der Branche stetig erweitern.

**Den Kundenbetreuern** sowie dem Credit Risk Management in der Bank vermitteln die Experten ein besseres Verständnis der Geschäftsmodelle und Produkte der Kunden und ermöglichen auf diese Weise auch ein genaueres Rating. Das ist nötig, um passende Finanzierungslösungen für Technologien, Investitionen oder Projekte zu ermitteln.

**Doch nicht nur** die Qualität der Zusammenarbeit mit den Kunden steigt. Gleichzeitig werden die Prozesse innerhalb der Bank spürbar beschleunigt. In dynamischen Industrien wie der Umweltechnologie konkurrieren zahlreiche innovative Geschäftsmodelle und technische Ideen – schnelles und nachhaltiges Handeln kann für den Erfolg der Unternehmen entscheidend sein. Weitere Informationen unter: [www.firmenkunden.db.com](http://www.firmenkunden.db.com)

